

Information und Anmeldung



Die Denkstation



Anna-Katharina
Dittmar-Grützner

Mobil: 0151 288 933 66

Marion
Deiters

Mobil: 0151 288 933 36



www.diedenkstation.de
info@diedenkstation.de

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen
zuarbeiten.

Die Denkstation

Inspiriert durch Auszubildende und Weiterbildungsteilnehmer in der Pflege und Medizin, die den Gründerinnen rückmeldeten, dass sie sehr gute Arbeit leisten und sie daher mehr Menschen von ihren Ideen profitieren lassen sollten, gründeten Marion Deiters und Anna-Katharina Dittmar-Grützner im Januar 2020 die Denkstation.

Die Denkstation steht für:

Offenheit und Wertschätzung,
Toleranz und Respekt,
Professionalität und Know-how.

Die Welt, so scheint es, wird immer diverser und somit auch der Bereich der Bildung. Diese Veränderungen können zu Balanceakten im Miteinander führen und bedürfen hier und da einer professionellen Begleitung. Genau diese Begleitung bietet die Denkstation.

Wir setzen Impulse.

Wir teilen unsere Ideen.

Wir geben Feedback.

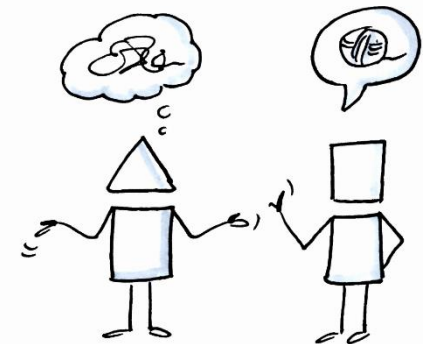


Die Denkstation



Die Denkstation

Workshop zum kultursensiblen und sprachsensiblen Anleiten in der Pflege



Situationsbeschreibung

Unsere Gesellschaft wird immer bunter. Sprachliche und kulturelle Verständigung spielen eine zentrale Rolle bei der gesundheitlichen Versorgung zu Pfleger*innen. Dies gilt ebenfalls für die kompetente Begleitung der Auszubildenden in allen Settings der Pflege. Sicherlich keine einfach zu bewältigende Aufgabe, aber sie ist machbar! Sie als zukünftige oder bereits erfahrene Praxisanleiter*innen sind diejenigen, die das Bindeglied zwischen der theoretischen und praktischen Ausbildung darstellen. Sie sind diejenigen, die die Auszubildenden anleiten, Fachwissen und notwendige Softskills vermitteln und auf ihrem Weg durch den Berufsalltag stärken. Sprachliche Verständigung ist also notwendiger Teil Ihrer beruflichen Handlungskompetenz.

Ziele

- Reflexion eigener Einstellungen
- Kennenlernen von Methoden für eine kultursensible und sprachensible Begleitung der Auszubildenden in der Pflege

Zielgruppe

Erfahrene und zukünftige Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen, Ausbilder, alle Menschen, die Auszubildende sprachsensibel unterstützen wollen

Inhalte

- Reflexion eigener Einstellungen
- Alltagssprache versus Fachsprache
- Vorentlastung schaffen im Berufsalltag
- Sprachverständnis (z. B. für Beratung und Anleitung von zu Pflegenden und ihrer Zugehörigen, ...)
- Hörverständnis (z. B. bei Visiten, im Austausch mit dem interdisziplinären Team...)
- Leseverständnis (z. B. für die Ausarbeitung von Praxis- bzw. Arbeits- und Lernaufgaben, Arbeit mit Pflegeplanung, mit digitalen Patientenakten und Arbeitsplatzsystemen ...)
- Vorstellung und Erprobung sprachsensibler Methoden für den pflegerischen Berufsalltag und Anleitungssituationen
- Erfahrungsaustausch zu und Nachbesprechung einzelner Methoden



Ablauforganisation

- Online-Workshop (3h)
- Eigenarbeit (2x ca. 2,5h) vor und nach dem Online-Workshop mit vorab versandten Arbeitsmaterialien
- Zusendung Teilnahmezertifikat

Anmeldung

Teilnahmegebühr: **129,00 €**

Die verbindliche Anmeldung zum interaktiven Online-Workshop „**Kultursensibel und Sprachsensibel Anleiten in der Pflege**“ am **03.02.2022** von **15:00-18:00 Uhr** bitte vollständig ausfüllen und an die Denkstation schicken/ e-mailen. Ich nehme teil am

Bitte leserlich ausfüllen:

Name/ Vorname: _____

E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

Mit meiner Anmeldung akzeptiere ich die allgemeinen Bedingungen der Denkstation (s. Website). Nach Anmeldung erfolgt die Rechnungsstellung.



Die Inhalte entsprechen der Vorgabe der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (PflAPrV). Sie können als Fortbildungsmaßnahme bei der Registrierungsstelle beruflich Pflegenden anerkannt werden.